

# G e m e i n d e R e i n a c h

Die Stadt vor der Stadt

## **BESCHLUSS-PROTOKOLL der 381. Sitzung des Einwohnerrates**

Datum	Montag, 26. Oktober 2009
Zeit / Ort	19.30 Uhr, im Gemeindezentrum
Anwesend	36 Einwohnerräte / 7 Gemeinderäte
Entschuldigt	Klaus Endress, Esther Hörmann, Andreea Lack, Felix Weber
Vorsitz	Rainer Rohrbach
Protokoll	Regula Fellmann

### **Traktandenliste:**

1. Beschlussprotokoll der 380. Sitzung vom 21. September 2009
2. **Wahl eines Mitglieds in die Finanzkommission**  
an Stelle des zurückgetretenen Dieter Baumann CVP
3. **Wahl eines Mitglieds in die Rechnungsprüfungskommission**  
an Stelle der zurückgetretenen Christine Dollinger SP
4. **Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 962**  
Revision Ortsplanung Reinach (RevOR), Zwischenbericht zur RevOR Phase 3  
Büroantrag: Beratung
5. **Vorlage Nr. 980 des Gemeinderates**  
Wartezeiten beim Logopädischen Dienst  
Büroantrag: Direktberatung
6. Allfällige neue persönliche Vorstösse
7. Diverses und Mitteilungen

Der Vorsitzende heisst Fabrice Jourdain CVP als neues Ratsmitglied willkommen.

**Traktandum 1:** Beschlussprotokoll der 380. Sitzung vom 21. September 2009

---

Zum Beschlussprotokoll der 380. Sitzung vom 21. September 2009 liegt kein Änderungsantrag vor. Das Beschlussprotokoll ist somit genehmigt.

**Traktandum 2:** Wahl eines Mitglieds in die Finanzkommission  
an Stelle des zurückgetretenen Dieter Baumann CVP

---

**://:** Fabrice Jourdain CVP ist für den Rest der Amtsperiode 2008/2012 als neues Mitglied in die Finanzkommission gewählt.

**://:** Das Büro hat Fabrice Jourdain CVP als Vizepräsidenten der Finanzkommission bestimmt.

**Traktandum 3:** Wahl eines Mitglieds in die Rechnungsprüfungskommission  
an Stelle der zurückgetretenen Christine Dollinger SP

---

**://:** Christoph Layer SP ist für den Rest der Amtsperiode 2008/2012 als neues Mitglied in die Rechnungsprüfungskommission gewählt.

**Traktandum 4:** Bericht der KOPF zur Vorlage Nr. 962  
Revision Ortsplanung Reinach (RevOR), Zwischenbericht zur RevOR Phase 3  
Büroantrag: Beratung

---

**Die SVP-Fraktion** stellt folgenden Gegenantrag zum Antrag 3 der KOPF / des GR:  
„Er bewilligt einen Verpflichtungskredit von CHF 350'000 für die externe Erarbeitung der Planungsinstrumente der RevOR Phase 3 für die Jahre 2009 bis 2012. Zusätzlich werden CHF 50'000 für die interne Bearbeitung der Kommunikation bewilligt.“

### **Abstimmung:**

Die Anträge 1 und 2 der KOPF / des GR werden einstimmig angenommen:

**://: Der Einwohnerrat nimmt vom Stand der Umsetzung der RevOR Phase 3 Kenntnis.**

**://: Er unterstützt die Stossrichtung der geplanten zonenrechtlichen Anpassungen im Rahmen der Zonenplanrevision Siedlung.**

Antrag 3 der KOPF / des GR (der GR ist mit der Ergänzung der KOPF einverstanden) wird dem Gegenantrag der SVP-Fraktion gegenübergestellt.

Mit 22 : 8 Stimmen und einigen Enthaltungen wird dem Antrag der KOPF / des GR zugestimmt.

**://: Der Einwohnerrat bewilligt einen Verpflichtungskredit von CHF 480'000 für die Erarbeitung der Planungsinstrumente der RevOR Phase 3 für die Jahre 2009 bis 2012 (externe Kosten).**

**Traktandum 5:** Vorlage Nr. 980 des Gemeinderates  
Wartezeiten beim Logopädischen Dienst  
Büroantrag: Direktberatung

---

**://: Der Einwohnerrat nimmt einstimmig Kenntnis vom Bericht betreffend die Wartezeiten beim logopädischen Dienst Reinach.**

**Traktandum 6:** Allfällige neue persönliche Vorstösse

---

Es ist folgender neuer persönlicher Vorstoss eingegangen:

**Interpellation Nr. 647** von Béatrix von Sury d'Aspremont CVP „Neue Einbruchswelle in Reinach - Was tun?“

**Traktandum 10:** Diverses und Mitteilungen

---

### MITTEILUNGEN DES VORSITZENDEN:

- Im Büro sind 6 Vernehmlassungen eingegangen:
  1. Änderung der Bodenverbesserungsverordnung
  2. Änderung des Dekrets zum Steuergesetz; Vorgehen bei rückläufiger Teuerung

3. Entwurf Landratsvorlage und Regierungsratsbeschluss Verlagerung von Aufgaben der Bezirksschreibereien zur Steuerverwaltung
  4. Landratsvorlage betreffend Revision des Ruhetagsgesetzes
  5. Anpassung der Waldverordnung
  6. Gebührenverordnung für Geobasisdaten und Geodienste
- Das Büro hat beschlossen, bei allen Vernehmlassungen auf eine Stellungnahme zu verzichten.

- **://:** **Als Vizepräsidentin der Kommission für Planungsfragen wählt das Büro an Stelle der als Vizepräsidentin zurückgetretenen Esther Hörmann SP: Martina Schmid SP.**  
**Als Vizepräsidentin der Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität (BUM) wählt das Büro an Stelle der als Vizepräsidentin zurückgetretenen Esther Hörmann SP: Martina Schmid SP.**
- Die Petition der KITA wurde durch den Vorsitzenden im Namen des Einwohnerrates beantwortet.
- Der Strategische Sachplan Ver- und Entsorgung wurde letzte Woche an die Sachkommission Bau, Umwelt und Mobilität überwiesen und wurde nun allen ER-Mitgliedern verteilt.
- Der Einwohnerrat ist eingeladen, am Pfeffinger Forum teilzunehmen.

**Adrian Billerbeck SVP:** Gestützt auf § 50 des ER-Reglements stellt die SVP-Fraktion folgende Anträge:

1. "Die Gebäudevolumen der zukünftigen Bauten Alter Werkhof sind so gut als möglich mit Profilstangen auszustecken. Dabei ist insbesondere auf die genaue Höhe der Bauten in unmittelbarer Nachbarschaft zu bestehenden Bauten zu achten."
2. "Die Gebäudevolumen der zukünftigen Bauten Taunerquartier sind so gut als möglich mit Profilstangen auszustecken. Dabei ist insbesondere auf die genaue Höhe der Bauten in unmittelbarer Nachbarschaft zu bestehenden Bauten zu achten."

**Björn Hoffmann FDP/GLP:** § 50 regelt, wie mit Anträgen zu verfahren ist. Das Einbringen von Anträgen geht jedoch über parlamentarische Vorstösse und ist so nicht zulässig.

**Adrian Billerbeck SVP** bedankt sich für diesen Hinweis und wird die Anträge schriftlich auf üblichem Weg einreichen.

**Fredy Fecker CVP** bittet den GR abzuklären, ob das, was die SVP-Fraktion beantragen wird, rechtlich überhaupt möglich ist.

**Gerda Massüger FDP/GLP:** Die beiden Quartierpläne Alter Werkhof und Taunerquartier sind hängige Geschäfte. Es sollte geprüft werden, ob ein Vorstoss dazu zulässig ist.

**Gemeinderat Paul Wenger** orientiert über die aktuelle Situation betreffend Postulat Nr. 423 von Désirée Lang Wenger „Reinach braucht ein offenes betreutes Angebot für Kinder“.

**Christine Fries SP** wünscht, dass die ER-Mitglieder eine Kopie des Antwortschreibens an die Petenten KITA Weitematten erhalten.

**Gemeindepräsident Urs Hintermann** weist auf die Wirtschaftsgespräche vom Mittwoch, 28.10.2009, 17.00 Uhr hin.

Schluss der Sitzung: 20.50 Uhr

Einwohnerrat Reinach

Rainer Rohrbach  
Präsident

Regula Fellmann  
Sekretärin